

B E S C H L U S S V O R L A G E

			Vorlage-Nr.: B 03/0047	
601 - Planung und Bauaufsicht			Datum: 03.02.2003	
Bearb.	: Frau Weule	Tel.:	öffentlich	nicht öffentlich
Az.	: 6014 - mö		X	

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr
Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr

20.02.2003
05.06.2003

Bebauungsplan Nr. 34 - Garstedt - (Neufassung) Gebiet: Buchenweg, Platanenweg, Rüsternweg hier: a) Beschluss über das Ergebnis der frühzeitigen Bürgerbeteiligung b) Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Beschlussvorschlag

- a) Das Ergebnis der frühzeitigen Bürgerbeteiligung wird zur Kenntnis genommen. Die Behandlung des Ergebnisses der frühzeitigen Bürgerbeteiligung soll entsprechend den Ausführungen im Vermerk der Arbeitsgruppe Norderstedt-Mitte vom 30.01.2003, der als Anlage 2 dieser Vorlage beigelegt ist, erfolgen.
- b) Der von der Planungsgruppe Prof. Laage (PPL) im Auftrag der Schiffszimmerer-Genossenschaft in Abstimmung mit der Verwaltung ausgearbeitete Entwurf des B 34 Garstedt (Neufassung) für das Gebiet "Buchenweg, Platanenweg, Rüsternweg" - bestehend aus dem Teil A - Planzeichnung - und dem Teil B - Text - wird gebilligt.

Die Begründung wird in der Fassung der Anlage 6 zur Vorlage Nr. B 03/0047 (Stand: 20.02.2003) gebilligt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Entwurf des B 34 Garstedt (Neufassung) sowie die Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die betroffenen Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 Abs. 1 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB im Parallelverfahren zu beteiligen.

Sollten sich nach der öffentlichen Auslegung durch berücksichtigte Anregungen Änderungen des Bebauungsplangentwurfes ergeben, die die Grundzüge der Planung nicht berühren, wird die Verwaltung beauftragt, eine eingeschränkte Beteiligung gemäß § 3 Abs. 3 Satz 3 i. V. m. § 13 Nr. 2 BauGB durchzuführen.

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Ausschussmitglieder von der Beratung und der Beschlussfassung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: ...

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in

Haushaltsrelevante Daten:

Haushaltsstelle:

Haushaltsplan:

Ausgabe:

Mittel stehen zur Verfügung:

Folgekosten/Jahr:

Erläuterungen zu den Folgekosten:

Sachverhalt

Der Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr hatte in seiner Sitzung am 05.09.2002 das für den Bereich "Buchenweg, Platanenweg, Rüsternweg" erarbeitete städtebauliche Konzept zur Nachverdichtung gebilligt und die Durchführung der frühzeitigen Bürgerbeteiligung auf dieser Grundlage mit einer öffentlichen Veranstaltung beschlossen (Übersichtsplan siehe Anlage 1).

Nach Bekanntmachung am 11.09.2002 wurde die Planung am 26.09.2002 in einer öffentlichen Veranstaltung vorgestellt. Anschließend lagen die Pläne in der Zeit vom 27.09. bis 28.10.2002 im Rathaus öffentlich aus.

Im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung gingen eine Sammeleinwendung mit 11 Unterschriften, eine Sammeleinwendung mit 93 Unterschriften und zwei Einzelschreiben ein. Die eingegangenen Schreiben sind als Anlage 4, das Protokoll der öffentlichen Veranstaltung am 26.09.2002 ist als Anlage 3, beigefügt.

Zu den vorgebrachten Anregungen und Einwendungen liegt eine Behandlungsempfehlung der Arbeitsgruppe Norderstedt-Mitte vor, siehe Anlage 2.

Das Ergebnis der frühzeitigen Bürgerbeteiligung führt nicht zu grundsätzlichen Änderungen des städtebaulichen Konzeptes, jedoch werden die geplanten Baukörper entlang der Bahn um ca. 1 m nach Osten verschoben, um die Abstände zwischen den alten und den neuen Gebäuden zu vergrößern und die Aufenthaltsqualität der Freiräume dort zu verbessern.

Auf dieser Grundlage ist der nun vorliegende Bebauungsplanentwurf durch die Planungsgruppe Prof. Laage (PPL) im Auftrag der Schiffszimmerer-Genossenschaft in Abstimmung mit der Verwaltung erarbeitet worden. Parallel dazu wurde der zugehörige Grünordnungsplan (GOP) vom Landschaftsarchitekturbüro Hess/Jacob ausgearbeitet, der in gleicher Sitzung dem Ausschuss zur Beratung vorgelegt wird.

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in
-------------------	---------------------	---------------	---	--------------

Die geeigneten zeichnerischen und textlichen Darstellungen des GOP sind vollständig in den Bebauungsplanentwurf übernommen worden. Nach Abarbeitung aller Möglichkeiten der Vermeidung, der Minimierung sowie möglicher Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen im Plangebiet verbleibt ein Ausgleichsdefizit, welches extern auf einer 4.590 qm großen stadteigenen Fläche ("südlich Deckerberg") kompensiert wird. Diese Fläche ist durch textliche Festsetzung dem B-Plan zugeordnet.

Im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens ist keine gesetzliche Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) gemäß UVP-Gesetz erforderlich, da keine erheblichen Auswirkungen im Sinne des UVPG zu erwarten sind. Es ist eine kommunale UVP gemäß der Dienstanweisung zum Umweltschutz der Stadt Norderstedt durchgeführt worden; der Umweltbericht stellt das Ergebnis dieser UVP dar und ist unter Ziffer 3.10. Teil der Begründung zum Bebauungsplan geworden. In der Zusammenfassung wird dargelegt, dass durch die Planung insgesamt keine erheblichen, dauerhaften, negativen Umweltauswirkungen zu erwarten sind.

Der Teil B - Text - des Bebauungsplanentwurfes ist dieser Vorlage als Anlage 5, die Begründung zum Bebauungsplan (Stand: 20.02.2003) als Anlage 6 beigefügt.

Der Bebauungsplanentwurf sowie der zugeordnete Grünordnungsplan werden in der Sitzung durch die beauftragten Planungsbüros vorgestellt und erläutert.

Anlagen

1. Rahmenplan Norderstedt-Mitte mit Kennzeichnung des Plangebietes (Übersichtsplan)
2. Behandlungsvermerk der Arbeitsgruppe Norderstedt-Mitte zum Ergebnis der frühzeitigen Bürgerbeteiligung
3. Niederschrift der Veranstaltung zur frühzeitigen Bürgerbeteiligung am 26.09.2002
4. Eingegangene Anregungen zur frühzeitigen Bürgerbeteiligung
5. Textliche Festsetzungen des B-Plan-Entwurfes
6. Begründung zum B-Plan-Entwurf

Die Fraktionen erhalten je ein farbiges Exemplar des Bebauungsplanentwurfes.

Anlage(n)

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in
-------------------	---------------------	---------------	---	--------------